

Veröffentlichung einer Bekanntmachung nach VOB/A

1.) **Öffentlicher Auftraggeber** (Vergabestelle)

Name Land Berlin (Sondervermögen Immobilien des Landes Berlin)
c/o BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH
Straße Alexanderstraße 3
PLZ; Ort 10178 Berlin
Telefon +49 30901661224
Telefax +49 30901661668
E-Mail Einkauf@bim-berlin.de

2.) **Vergabeart** Öffentliche Ausschreibung / VOB/A

Vergabenummer N16021-3037100-001-469-01

3.) **Angaben zur Durchführung des Vergabeverfahrens und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Abgabeform der Angebote:

- elektronisch in Textform
- elektronisch mit fortgeschrittener Signatur
- elektronisch mit qualifizierter Signatur
- Papierform
-

4.) **Ort der Leistungserbringung**

Am Köllnischen Park 5 / Märkisches Museum in 10179 Berlin

5.) **Art des Auftrages**

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte

6.) Art und Umfang der Leistung (bei Losaufteilung je Los)
Förderanlagen, Aufzugsanlagen, Fahrtreppen und Fahrsteige -Fördertechnik
barrierefreie Hebebühnen

Lieferung, Montage u. Inbetriebnahme von 3 Stück Behindertenhebebühnen in
Anlehnung an die EN-81-41. BT-B Ebene E00/ 1 Stück Lifttreppe Q 250 Kg-Plattform
BxL 0,9x0,92 m / DurchladerBT-B Ebene E01/ 1 Stück hydr. Hebebühne Q 350
Kg-Plattform BxL 1,2x1,55 m / DurchladerBT-C Ebene E04/ 1 Stück hydr. Hebebühne Q
350 Kg-Plattform BxL 1,2x1,6 m / Durchlader

7.) Erbringen von Planungsleistungen ja nein

Zweck der baulichen Anlage:
Zweck der Bauleistung:

8.) Aufteilung in Lose nein
 ja, Angebote können abgegeben werden:

- nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 für alle Lose

Anzahl der Lose: 0

9.) Ausführungsfristen

Fertigstellung der Leistungen bis: 27.10.2028

Dauer der Leistung:

ggf. Beginn der Ausführung: 01.07.2026

17.) Frist für Fragen und zusätzliche Auskünfte zum Teilnahmewettbewerb

bis zum um Uhr

18.) Frist für Fragen und zusätzliche Auskünfte zur Vergabe

bis zum 06.04.2026 um 12:00 Uhr

19.) Öffnungstermin

am 09.04.2026 um 08:30 Uhr

20.) Sprache, in der die Angebote erfasst werden müssen: deutsch

21.) Zuschlagskriterien gemäß Vergabeunterlagen

22.) geforderte Sicherheitsleistungen gemäß Vergabeunterlagen

23.) Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen gemäß Vergabeunterlagen

24.) Rechtsform der Bietergemeinschaft gemäß Bewerbungsbedingungen

25.) Sonstige Angaben: Siehe Anlage zur Ziff. 25

26.) Nachweise zur Eignung

a) Eignung der Bewerber/Bieter

Für die Eignungsprüfung hat der Bewerber/Bieter für sich und gegebenenfalls für eingesetzte Nachunternehmer die Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit nachzuweisen.

Darüber hinaus hat der Bewerber/Bieter zum Nachweis seiner Eignung folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Der Nachweis der Eignung kann entweder durch einen Eintrag im ULV, einen Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V., einen Eintrag in den Verzeichnissen anderer vergleichbarer zertifizierter Stellen, einen Eintrag in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedsstaaten oder durch den ausgefüllten „Eignungsbogen VOB“ (soweit den Vergabeunterlagen beigelegt) und zusätzlich durch die Vorlage der vollständig ausgefüllten Selbstauskunft sowie der „Eigenerklärung Bauleistungen“ im Falle einer fehlenden Präqualifizierung geführt werden.

b) Nachunternehmereinsatz

Im Falle eines Nachunternehmereinsatzes sind das Verzeichnis der Nachunternehmer (Bestandteil des Angebotsschreibens), die Selbstauskunft der Nachunternehmer und ein separater Eignungsbogen (soweit den Vergabeunterlagen beigelegt und der Nachunternehmer zum Nachweis der Eignung herangezogen wird) je Nachunternehmer mit dem Angebot abzugeben.

c) Bewerber-/Bietergemeinschaft

Im Falle der Bildung einer Bewerber-/ Bietergemeinschaft ist die Bewerber-/Bietergemeinschaftserklärung vollständig auszufüllen und einzureichen. Es ist ausreichend, wenn die im Rahmen des Vergabeverfahrens aufgestellten Eignungsvoraussetzungen insgesamt von allen Mitgliedern der Bewerber-/Bietergemeinschaftserklärung erfüllt werden. Von allen Mitgliedern sind die Selbstauskunft und bei fehlender Präqualifizierung zusätzlich die Eigenerklärung zur Eignung auszufüllen und einzureichen.

Hinweis: Auf Verlangen des Auftraggebers sind die Eigenerklärungen durch Bescheinigungen der zuständigen Stellen zu bestätigen

27.) **Beschwerde gegen die Vergabedurchführung**

Nachprüfungsstelle
BIM Berliner Immobilienmanagement GmbH
Alexanderstr. 3, 10178 Berlin

Die Beschwerden sind über die E-Mail-Adresse nachpruefungsstelle-bim@bim-berlin.de unter Angabe der Vergabenummer und des Beschwerdegrundes einzureichen.

Anlage zur Ziff. 25

zu Ziffer 9.) Folgende Zwischentermine gelten ebenfalls als verbindliche Vertragsfristen
gem. § 5 Abs. 1 VOB/B: Vorlage der Werks- und Montageplanung barrierefreie

Hebebühnen KG 469 - 2 Monate ab Ausführungsbeginn Pos. 01. /

Behindertenhebebühne–BT-B E00 - 2 Monate ab Ausführungsbeginn Pos. 02. /

Behindertenhebebühne–BT-B E01 - 2 Monate ab Ausführungsbeginn Pos. 03. /

Behindertenhebebühne–BT-C E04- 2 Monate ab Ausführungsbeginn